

Auswahlkriterien in Thüringen

für Maßnahmen aus dem
Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum
2014 - 2020(EPLR)

Auszug für folgende Teilmaßnahmen des EPLR 2014-2020 bzw. der
,Förderrichtlinie Investitionsförderung landwirtschaftlicher
Unternehmen (ILU)‘:

M04 a) Agrarinvestitionsförderungsprogramm (FöRL- Teil A)

M04 b) Förderung von kleinen Investitionen spezifischer landwirtschaftlicher
Produktionsrichtungen (FöRL- Teil B)

M04 c) Investitionen zur Unterstützung des ökologischen Landbaus (ÖkoInvest)
(FöRL- Teil C)

M06 Diversifizierung landwirtschaftlicher Unternehmen (FöRL- Teil D)

Stand: 12.07.2021:

**Beschlossene Änderungen (nach Zustimmung ELER-Begleitausschuss) sind in roter Schrift dargestellt.
Sie gelten ab dem Antragsstichtag 31.07.2021 bzw. für Investitionen gem. Anlage 3 Teil B ab dem
31.01.2022 (siehe Fußnote).**

Allgemeine Anmerkung: Mit +n gekennzeichnete Punktwerte (Bonuspunkte) sind als Summe aller Kriterien nur theoretisch erreichbar, da sie spezifischen Investitionsbereichen zugeordnet sind, die in der Regel nicht kombiniert werden. Sie dienen zur Auswahl von Investitionen, die in besonderem Maß auf die im EPLR Thüringen programmierten Zielstellungen ausgerichtet sind.

Maßnahme M04: Investitionen in materielle Vermögenswerte

Artikel 17 VO (EU) Nr. 1305/2013:

Teil-Maßnahme lt. EPLR: M04 a) Agrarinvestitionsförderungsprogramm

Besonders umweltfreundliche Vorhaben werden dabei durch spezielle Kriterien untersetzt (grün markiert).

Kategorien der Auswahlkriterien	Auswahlkriterium	Untersetzung	Bewertung, Punktzahl	Maximale Punktzahl pro Auswahlkriterium/ Kategorie	
				Basispunkte	Bonuspunkte
Kreis der Zuwendungs empfänger (Person des Antragstellers/ des antragstellenden Unternehmens/ Lage des Unternehmens)	Wirtschaftliche Leistungsfähigkeit der Unternehmen / Förderbedarf	Rating >20 - ≤35 Punkte	1	1	
		Rating >10 - ≤20 Punkte	0,5		
	Existenzgründer (kein Rating möglich)		1		
	Junglandwirt (max. 40 Jahre, max. 5 Jahre seit „Erstniederlassung“)		1		+1
	Unternehmen im benachteiligten Gebiet (> 50 % der LN im BENA)		1		+1
	Landwirtschaftliche Unternehmen in einer Kooperation gem. RL Zusammenarbeit bzw. Zusammenschluss im Sinne einer kollektiven Investition	Operationelle Gruppen im Rahmen EIP	2		+2
		Sonstige Kooperation	1		
		Zusammenschluss im Sinne einer kollektiven Investition	1		
	Anzahl bewilligter Vorhaben in der Förderperiode	0	1	1	
		1-2	0,5		
	Summe bewilligter Zuschüsse in der Förderperiode	≤ 100.000 €	1	1	
		100.000 – 300.000 €	0,5		
				3	+4

Kategorien der Auswahlkriterien	Auswahlkriterium	Untersetzung	Bewertung, Punktzahl	Maximale Punktzahl pro Auswahlkriterium/ Kategorie	
				Basispunkte	Bonuspunkte
Charakter der Investition	Investition in der Nutztierhaltung (Hauptinvestitionsbestandteil)	Milchkühe einschl. Nachzucht	2	3	
		Zuchtschweine einschl. Ferkelaufzucht	2		
		Schafe / Ziegen / Mutterkühe	3		
		Bienenhaltung	3		
		Sonstige	1		
	Stallbauinvestitionen für die auf Grund der Unterschreitung der Schwellenwerte für Tierplätze gem. 4. BImSchV, Anlage 1 Nr. 7.1 kein BImSch-Verfahren erforderlich ist		3		+3
	Investition in Garten-/ Obstbau, Sonderkultur- und Kartoffelanbau einschl. Lagerung und Aufbereitung (Hauptinvestitionsbestandteil)		3	3	
	sonstige Investitionsbereiche (Hauptinvestitionsbestandteil)		1	1	
	Investition in die Verarbeitung und Direktvermarktung von Anhang I-Produkten (> 20 % der Investition)		2		+2
	Investition in neue Produkte / Qualitäten / Verfahren		1		+1
				3	+6
Beitrag der Investition zum Tierschutz*)	Anforderungen an besonders tiergerechte Haltung (Stufe Premiumförderung) werden bereits erfüllt / sind zu mind. 25 % Gegenstand der Stallbauinvestition		3		+3
					+3
Beitrag der Investition zum Verbraucherschutz	Teilnahme an Lebensmittelqualitätsregelungen (LMQ) gem. Art. 16 VO(EU) 1305/2013 (ELER) im Bereich in dem investiert wird , Nachweis durch Zertifikat bzw. Kontrollnachweis	Zertifikat gem. EG-Ökoverordnung	3	3	+3
		Weitere von der EU anerkannte LMQ gem. Art 16a ELER-VO (insb. ggA, gU)	3		
		Vom Mitgliedsstaat anerkannte LMQ gem. Art 16b ELER-VO (insb. GQT)	2		

Kategorien der Auswahlkriterien	Auswahlkriterium	Untersetzung	Bewertung, Punktzahl	Maximale Punktzahl pro Auswahlkriterium/ Kategorie		
				Basispunkte	Bonuspunkte	
		Freiwillige LMQ gem. Art 16c ELER-VO (insb. QM, QS, QS-GAP, Global-GAP/ EUREP-GAP, KAT, KIP, D.I.B.-Siegel)	1			
	Teilnahme an regionalen Wertschöpfungsketten mit Bezug zum Bereich in dem investiert wird, Nachweis durch Siegel / Satzung / Kontrollnachweis	insb. Regionalfenster, Qualitätssiegel Rhön, Weidewonne	1		+1	
				3	+4	
Beitrag der Investition zum Umwelt- und Klimaschutz	Investition in die Erweiterung von Lagerkapazitäten für Wirtschaftsdünger auf ...Monate bzw. mit zusätzlichen Bonuspunkten, wenn Investitionen in o.g. Lagerkapazitäten in bestimmten Betrieben erfolgen bzw. Investitionen in die Abdeckung von Gülle- oder Gärrestlagerbehältern *)	Festmist (Huf- und Klautiere) ≥ 4 Monate	2	3		
		Geflügelmist ≥ 6 Monate	2			
		Flüssige Wirtschaftsdünger	≥ 8 bis < 9 Monate			1
			≥ 9 Monate			3
		in Betrieben >3 GV/ha ≥ 11 Monate	1			
	Investition in Betrieben mit > 50 % Flächen in einem Gebiet nach §13a DüV	2	+2			
	Abdeckung (Betondecke, Zeltdach, Kunststoffabdeckung)	2	+2			
Investition in zertifizierte Abluftreinigungssysteme *)	2	+2				
Optimierung der Stalllüftung *)	Teilluftabsaugung in Verbindung mit simulationsgestützter Auslegung raumluftechnischer Anlagen	2	+2			
Emissionsmindernde Maßnahmen in Stallbauten gem. Anlage 3 Teil B Nr. 1.2 ff GAK *) ¹	Kot-Harn-Trennung, emissionsarme Stallböden u.a.	2	+2			

	Ressourcenschonende Einrichtungen zum Umweltschutz gem. Anlage 3 Teil B Ziffer 4 GAK *) ¹	Insb. geschlossene Bewässerungssysteme (Sonderkulturen); Reinigungsplätze für Pflanzenschutzgeräte; Biobett-System	2	2	
	Investitionen im Sonderkulturenanbau zur Milderung der Auswirkungen des Klimawandels *)	z.B. Hagelschutznetze, Regenschutzüberdachungen	3	3	
	Investition zur Verbesserung der Ressourceneffizienz	Energie, Wasser	3		+4
		Sonstige (Boden, andere Rohstoffe)	1		
	Investitionen zum Ersatz fossiler Energieträger / Nutzung erneuerbarer Wärmequellen		2		+2
Beitrag des Unternehmens zum Umweltschutz	Bewirtschaftung von Biotopgrünland (KULAP G2 bis G 5) und Offenland (KULAP G6)		2		+2
				5	+18
Summe:				14	
Förderschwelle:				4	

Erläuterungen:

*) Mindestens 25 % des Investitionsvolumens (außer bei komplexen Neu- und Umbaumaßnahmen)

¹ Anwendbar ab Antragstellung 31.01.2022

Maßnahme M04: Investitionen in materielle Vermögenswerte

Artikel 17 VO (EU) Nr. 1305/2013:

Teil-Maßnahme lt. EPLR: M04 b) Förderung von kleinen Investitionen spezifischer landwirtschaftlicher Produktionsrichtungen

Besonders umweltfreundliche Vorhaben werden dabei durch spezielle Kriterien untersetzt (grün markiert).

Kategorien der Auswahlkriterien	Auswahlkriterium	Untersetzung	Bewertung, Punktzahl	Maximale Punktzahl pro Auswahlkriterium/ Kategorie	
				Basispunkte	Bonuspunkte
Kreis der Zuwendungs-empfänger (Person des Antragstellers/ des antragstellenden Unternehmens/ Lage des Unternehmens)	Existenzgründer		1	1	
	Junglandwirt (max. 40 Jahre, max. 5 Jahre seit „Erstniederlassung“)		1		+1
	Unternehmen im benachteiligten Gebiet (> 50 % der LN im BENA)		1		+1
	Anzahl bewilligter Vorhaben in der Förderperiode	0	1	1	
	1	0,5			
				2	+2
Charakter der Investition	Hauptinvestitionsbestandteil in dem Bereich	Imkerei	2	2	
		Gartenbau	1,5	1,5	
		Schaf-/ Ziegenhaltung	1,5	1,5	
		Sonstige	1	1	
				2	
	Investition in der Verarbeitung und Direktvermarktung von Anhang I-Produkten (> 20 % der Investition)		2		+2
Neue Produkte / Verfahren/ Qualitäten		1		+1	
Überwiegend bauliche Investitionen		1		1	
				3	+3

Kategorien der Auswahlkriterien	Auswahlkriterium	Untersetzung	Bewertung, Punktzahl	Maximale Punktzahl pro Auswahlkriterium/ Kategorie	
				Basispunkte	Bonuspunkte
Beitrag der Investition zum Verbraucherschutz	Teilnahme an Lebensmittelqualitätsregelungen (LMQ) gem. Art. 16 VO(EU) 1305/2013 (ELER) im Bereich in dem investiert wird , nachgewiesen durch Zertifikat bzw. Kontrollnachweis	Zertifikat gem. EG Ökoverordnung	2,5		+2,5
		Von der EU anerkannte LMQ gem. Art 16a ELER-VO (insb. ggA, gU) – ohne Öko-VO	2	2	
		Vom Mitgliedsstaat anerkannte LMQ gem. Art 16b ELER-VO insb. (GQT)	2		
		Freiwillige LMQ gem. Art 16c ELER-VO (insb. QS, QS-GAP, Global-GAP / EUREP-GAP, KIP, D.I.B.-Siegel)	1		
	Teilnahme an regionalen Wertschöpfungsketten mit Bezug zum Bereich in dem investiert wird Nachweis durch Siegel / Satzung / Kontrollnachweis	Insb. Regionalfenster, Qualitätssiegel Rhön Weidewonne	1		+1
				2	+3,5
Beitrag der Investition zum Umwelt- und Klimaschutz	Investition zur Verbesserung der Ressourceneffizienz	Energie, Wasser	2		+3
		Sonstige (Boden, andere Rohstoffe)	1		
	Investitionen zum Ersatz fossiler Energieträger / Nutzung erneuerbarer Wärmequellen		1		+1
Beitrag des Unternehmens zum Umweltschutz	Bewirtschaftung von Biotopgrünland (KULAP G2 bis G 5) und Offenland (KULAP G6)		2		+2
					+6
Summe:				7	
Förder-schwelle:				3	

Maßnahme M04: Investitionen in materielle Vermögenswerte

Artikel 17 VO (EU) Nr. 1305/2013:

Teil-Maßnahme lt. EPLR: M04 c) Investitionen zur Unterstützung des ökologischen Landbaus ÖkoInvest)

Besonders umweltfreundliche Vorhaben werden dabei durch spezielle Kriterien untersetzt (grün markiert).

Kategorien der Auswahlkriterien	Auswahlkriterium	Untersetzung	Bewertung, Punktzahl	Maximale Punktzahl pro Auswahlkriterium/ Kategorie	
				Basispunkte	Bonuspunkte
Kreis der Zuwendungsempfänger (Person des Antragstellers/ des antragstellenden Unternehmens/ Lage des Unternehmens	Wirtschaftliche Leistungsfähigkeit der Unternehmen / Förderbedarf	Rating >20 - ≤35 Punkte	1	1	
		Rating >10 - ≤20 Punkte	0,5		
	Existenzgründer (kein Rating möglich)		1		
	Junglandwirt (max. 40 Jahre, max. 5 Jahre seit „Erstniederlassung“)		1		+1
	Unternehmen im benachteiligten Gebiet (> 50 % der LN im BENA)		1		+1
	Landwirtschaftliche Unternehmen in Kooperationen gem. RL Zusammenarbeit bzw. Zusammenschluss im Sinne einer kollektiven Investition	Operationelle Gruppen im Rahmen EIP	2		+2
		Sonstige Kooperationen	1		
		Zusammenschluss im Sinne einer kollektive Investition	1		
	Neueinstieg in die ökologische Erzeugung (1. Kontrollvertrag max. 2 Jahre vor Antragstellung)		3		+3
	Anzahl bewilligter Vorhaben in der Förderperiode	0-3	1	1	
		4-6	0,5		
	Summe bewilligter Zuschüsse in der Förderperiode	< 100.000 €	1	1	
		100.000 € - 500.000 €	0,5		
				3	+7

Kategorien der Auswahlkriterien	Auswahlkriterium	Untersetzung	Bewertung, Punktzahl	Maximale Punktzahl pro Auswahlkriterium/ Kategorie	
				Basispunkte	Bonuspunkte
Charakter der Investition	Investition in dem Bereich (Hauptinvestitionsbestandteil)	Gemüsebau einschl. Lagerung und Aufbereitung	3	3	
		Obstbau einschl. Lagerung und Aufbereitung	2,5	2,5	
		Sonderkulturen (HDG, insb. Kräuter*) einschl. Lagerung und Aufbereitung	2	2	
		Nutztierhaltung incl. Futterbau (insb. GL-Bewirtschaftung und Fütterung)	1,5	1,5	
		Sonstiger Ackerbau (insb. Pflanzenschutz und Bodenbearbeitung)	1	1	
				3	
	Investition in Lagerung, Aufbereitung und Ausbringung organischer Dünger (> 20 % der Investition)		1		+1
	Investition in der Verarbeitung und Direktvermarktung von Anhang I-Produkten (> 20 % der Investition)		2		+2
Investition in neue Produkte / Verfahren / neue Qualitäten		1		+1	
				3	+4
Beitrag der Investition zum Verbraucherschutz	Zertifizierung nach weiteren Qualitätsprogrammen gem. Artikel 16 VO(EU) 1305/2013 (ELER) im Bereich in dem investiert wird , nachgewiesen durch Zertifikat bzw. Kontrollnachweis	Zusätzlich zur EG-Öko-VO weitere von der EU anerkannte LMQ gem. Art 16a ELER-VO (insb. ggA, gU)	3	3	
		Vom Mitgliedsstaat anerkannte LMQ gem. Art 16b ELER-VO (insb. GQT)	2		
		Freiwillige LMQ gem. Art 16c ELER-VO (insb. QM, QS, QS-GAP, Global-GAP, KAT,KIP, D.I.B.-Siegel)	1		
	Teilnahme an regionalen Wertschöpfungsketten mit Bezug zum Bereich in dem investiert wird, Nachweis durch Siegel / Satzung / Kontrollnachweis	insb. Regionalfenster, Qualitätssiegel Rhön, Weidewonne	1		+1
				3	+1

Beitrag der Investition zum Umwelt- und Klimaschutz	Investition in die Erweiterung von Lagerkapazitäten für Wirtschaftsdünger aufMonate mit zusätzlichen Bonuspunkten wenn Investitionen in o.g. Lagerkapazitäten in bestimmten Betrieben erfolgen	Festmist (<u>Huf- und Klautiere</u>) ≥ 4 Monate	2	3	
		<u>Geflügelmist</u> ≥ 6 Monate	2		
		Flüssige Wirtschaftsdünger ≥ 8 bis < 9 Monate	1		
		≥ 9 Monate	3		
	bzw. Investitionen in die Abdeckung von Gülle- oder Gärrestlagerbehältern *)	Investition in Betrieben mit > 50 % Flächen in einem Gebiet nach §13a DüV	2		+2
		Abdeckung (Betondecke, Zelt Dach, <u>Kunststoffabdeckung</u>)	2		+2
	Investition in zertifizierte Abluftreinigungssysteme*)		2		+2
	Investitionen im Sonderkulturanbau zur Milderung der Auswirkungen des Klimawandels **)	z.B. Hagelschutznetze, Regenschutzüberdachungen	3	3	
	Investition zur Verbesserung der Ressourceneffizienz	Energie, Wasser	3		+4
		Sonstige (Boden, andere Rohstoffe)	1		
Investitionen zum Ersatz fossiler Energieträger / Nutzung erneuerbarer Wärmequellen		2		+2	
Beitrag des Unternehmens zum Umweltschutz	Bewirtschaftung von Biotopgrünland (KULAP G2 bis G 5) und Offenland (KULAP G6)		2		+2
				3	+14
Summe:				12	
Förder-schwelle:				4	

Erläuterungen:

*) Mindestens 25 % des förderfähigen Investitionsvolumens (außer bei komplexen Neu- und Umbaumaßnahmen)

**) HDG=Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen; bei gleicher Gesamtpunktzahl im Ranking erhalten die als insbesondere gekennzeichneten Investitionsbestandteile den Vorzug

Maßnahme M06: Entwicklung der Landwirtschaftlichen Betriebe und sonstiger Unternehmen

Artikel 19 VO (EU) Nr. 1305/2013:

Teil-Maßnahme lt. EPLR: M06 Diversifizierung landwirtschaftlicher Unternehmen

Besonders umweltfreundliche Vorhaben werden dabei durch spezielle Kriterien untersetzt (grün markiert).

Kategorien der Auswahlkriterien	Auswahlkriterium	Untersetzung	Bewertung, Punktzahl	Maximale Punktzahl pro Auswahlkriterium/ Kategorie	
				Basispunkte	Bonuspunkte
Kreis der Zuwendungs-empfänger (Person des Antragstellers/ des antragstellenden Unternehmens/ Lage des Unternehmens)	Investitionsstandort	im benachteiligten Gebiet (> 50 % der LN im BENA)	3	3	
		Außerhalb des benachteiligten Gebiets (≤50 % der LN im benachteiligten Gebiet) mit Ausnahme der kreisfreien Städte Erfurt, Jena und Gera	2		
		In einer der kreisfreien Städte Erfurt, Jena, Gera	1		
	Nachweis einer vorhabensbezogenen Fortbildung/Beratung/ Machbarkeitsstudie		2		+2
	Anzahl bewilligter Vorhaben im Rahmen der Diversifizierung in der Förderperiode 2014-2020	0		1	1
1-2			0,5		
				4	+2
Charakter der Investition (Hauptinvestitionsbestandteil und ggf. zweite Investition mit mindestens 1/3 des Investitionsvolumens)	Landwirtschaftliche und landwirtschaftsnahe Dienstleistungen	Landschaftspflege/ vertragliche Arbeiten für andere Landwirte und Kommunen im Lohnunternehmen, Räumungs- und Winterdienst, Holzbe- und -verarbeitung, u.a.	2	2	
	Soziale/ hauswirtschaftliche Dienstleistungen	Unterbringung, Betreuung und Pflege kranker und älterer Menschen, Betreuung sozial benachteiligter Menschen, Kinderbetreuung, Essen auf Rädern, Einkaufsservice, Personenfahrdienste, u.a.	2,5	2,5	
	Weiterverarbeitung	Direktvermarktung,	3	3	

Kategorien der Auswahlkriterien	Auswahlkriterium	Untersetzung	Bewertung, Punktzahl	Maximale Punktzahl pro Auswahlkriterium/ Kategorie	
				Basispunkte	Bonuspunkte
	landwirtschaftlicher und nicht landwirtschaftlicher Erzeugnisse zur Verbesserung der Wertschöpfungskette	Hofcafe/Gaststätte, Partyservice, Schulessen, Bau-/ Dämmstoffe, Wolle/ Wollprodukte, Leder/ Lederwaren, u.a.			
	Investitionen zum Zwecke der Erzeugung / Nutzung erneuerbarer Energien außerhalb des EEG	Kurzumtriebsplantagen, Wärmeversorgung, u.a.	3	3	
	Sonstiges	tagestouristische Angebote wie Spielscheune, Pensionstierhaltung, Handwerk (Schmiede), Handel u.a.	2	2	
				6	
	Vorhaben mit hoher Öffentlichkeitswirksamkeit zur Präsentation landwirtschaftlicher und landwirtschaftsnaher Bereiche	Lernort Bauernhof, Gläserne Produktion (Schauverarbeitung) u.a.	3		+3
	Stoffliche oder energetische Verwertung von nachwachsenden Rohstoffen		3		+3
					+6
Summe:				10	
Förderschwelle:					4